

Hinterkappelen frühmorgens im Februar.



In dieser wenig vertrauenserweckenden Strasse in Bukarest kommt es zu einem interessanten Treffen...

Rumänien aber ergibt sich plötzlich eine Spur zu Autoschiebern nach Polen, die nicht bloss in Deutschland, sondern auch in der Schweiz tätig sind.

#### Fiktion und Realität

Der Krimi «Wohlensee» besticht durch die Verschmelzung von Fiktion und Realität, für den Leser immer klar erkennbar, wenn es zum Beispiel um die Geschichte rund ums Doping oder um Schönheitsgriffe geht. Der Autor hat beinahe ein Jahr zu den beiden Themen recherchiert, auch in Bukarest und in Warschau, wo er – dank des Tipps eines Mittelmannes – aus sicherer Distanz (...) in einem Hinterhof zugeschaut hat, wie ein gestohlenes Auto aus dem Westen in kürzester Zeit in seine Einzelteile zerlegt wurde. Die Originalteile kommen zum Teil wieder in den Westen zurück – auf den Schwarzmarkt. Kommentar eines hiesigen Autohändlers: «Klar wissen wir davon, aber der Schwarzmarkt ist in keinem Bereich zu unterbinden. Und, wenn schon, lieber Originalteile als billige Kopien aus Fernost, die qualitativ minderwertig sind.»

#### Interview mit Thomas Bornhauser

**Thomas Bornhauser, wie kommen Sie auf den Ort der Handlung und die Themen von «Wohlensee»?**

Nun, als Wohlener liegt die Gegend rund um den Wohlensee auf der Hand. Und in jedem

meiner Romane greife ich aktuelle Themen auf. Dieses Jahr sind es Doping und Manipulationen nicht nur im Spitzensport, es geht auch um Schönheitschirurgie und um Autoschmuggel. Diese drei Stränge vereinen sich zum Schluss.

#### Doping auch in der Schweiz?

Ja, Doping auch in der Schweiz. Und Manipulationen. Nur scheint das hierzulande niemanden gross zu interessieren, ich vermute, man will es nicht einmal wissen.

#### Und weshalb das?

Gute Frage! Was nicht sein darf, kann nicht sein? Vielleicht – ich sage ausdrücklich vielleicht – stellt Regula Wälchli vom Dernetz Leib und Leben der Kantonspolizei Bern im Buch die richtigen Fragen.

#### Haben Sie konkrete Beispiele im Roman?

Ja, das habe ich, mehrere. Eine Episode spielt mitten in Bern, von einem deutschen Journalisten aufgedeckt. Es war dann erstaunlicherweise die NZZ, welche die Sache weiterverfolgt hat. Eine unglaubliche Geschichte, es geht um einen Sportarzt, der gar kein Sportarzt ist und vor versteckter Kamera bereit gewesen wäre, verbotene Substanzen zu vermitteln. Zudem hatte er Kontakt mit einem der Haupttäter im russischen Dopingkandal.

#### Und das steht im Buch?

Sicher doch! Und noch anderes,

das in dieser unserer Schweiz passiert ist. Das alles ist in die Geschichte eingebettet. Was nicht bloss die Ermittler erstaunt: Die Russen haben in Sotschi flächendeckend gedopt. Aber längst nicht alle russischen Athleten haben in den Top 10 abgeschlossen. Wie sauber waren also jene Sportler, die sie geschlagen haben?

#### Es geht in «Wohlensee» auch um eine Schönheitsklinik.

Genau. Da passiert im Bereich der Frischzelltherapien Unglaubliches, wenn auch nicht in der Schweiz. Aber wo es um das grosse Geld geht, da bleibt die Moral vielfach auf der Strecke. Die Realität ist erschreckend.

#### Frage: Wo genau liegt Uralistan?

Genau diese Frage stellt auch Staatsanwalt Max Knüsel. Spassmacher Stephan Moser beantwortet sie mit «zwischen Aburdistan und Perversien», was nicht nur beim Staatter Kopf-schütteln provoziert.

#### Schlussfrage: Für 2019, haben Sie bereits ein neues Thema?

Ja, der Roman «Passagier 2019» beschäftigt sich mit dem internationalen Kunsthandel, mit Sekten und mit Kernenergie, weshalb ich für Recherchen in Tschernobyl war. Ende 2019 nehmen die BKW bekanntliche Mühleberg vom Netz, damit setzt sich das Buch ebenfalls auseinander.

Im neuen Kriminalroman von Thomas Bornhauser kommen auch real existierende Personen aus Hir

## Mord und Totschlag am Wohlensee

Letztes Jahr, in «Tod auf der Trauminsel», war es der Journalist Matthias Mast, der Joseph Ritter und seinem Team des «Dernats Leib und Leben» der Kantonspolizei Bern bei Ermittlungen geholfen hat. Diesmal ist es der BZ-Mann und ehemalige Polizeireporter Jürg Spori. Aber auch Silvia Zimmermann, Hauswartin im Kappelenring, und Peter Tschannen vom Gasthof Kreuz spielen wichtige Rollen in «Wohlensee».

An einem Sonntag im Februar entdeckt – der ebenfalls real existierende – Bootshaus-Mitbesitzer Christian Lüthi aus Boll im Wohlensee einen Toten. Es ist Elchin Guseinow, ein ehemals hoher

Funktionär aus Uralistan, der in einen riesigen Dopingkandal verwickelt war. Wegen seiner Körpermasse und den widerlichen Tattoos wird er fortan von den Ermittlern nur noch «KB» genannt, abgekürzt für Kotzbrocken.

#### Kappelenring 7 und 13

Nur: Was hatte der ehemalige Sportminister Uralistans in Hinterkappelen zu suchen? Diese Frage lässt sich vorerst nicht beantworten. Hilfe von Uralistans Botschaft in Bern ist keine zu erwarten. Ein erster Hinweis zur möglichen Tatzeit liefert ein Ornithologe, der im Kappelenring 7 wohnt. Wenige Tage später gibt ein zweiter Toter in einer Parterrewohnung Kappelenring 13 Rät-

sel auf. Und wenn Sie, liebe Lesende, jetzt feststellen, dass es die Hausnummern 7 und 13 im Kappelenring gar nicht gibt, so haben Sie natürlich recht. Aber eben: Es ist ein Roman, kein Sachbuch!

Beim zweiten Toten, Karl-Heinz Becker, wie er gemeldet ist, stellt sich heraus, dass er ursprünglich ebenfalls aus Uralistan stammte und ein sogenannter «Whistleblower» beim Staatsdoping war. Innerhalb eines Zeugenschutzprogramms des BKA respektive von Fedpol landet er schliesslich unter falschem Namen in Hinterkappelen. Nur: Auch Igor Axundow, so sein ursprünglicher Name, war kein Kind von Traurigkeit, um es einmal so auszudrücken.

#### Maximilian Baron von Neippenberg

Alias Karl-Heinz Becker stand, so die Ermittlungen der Polizei, in Kontakt mit Maximilian Baron von Neippenberg, dem zwei Schönheitskliniken in Prêles oberhalb des Bielersees und in Berlin am Untersee gehören. Offenbar hat sich der Uralistaner bei ihm unters Messer gelegt. Nur: Weshalb? Und welche Rolle spielt Lena Podolska als Assistentin des Schönheitschirurgen?

Die Recherchen der Polizei führen dazu, dass ein Teammitglied nach Bukarest fliegen muss, um in Zusammenarbeit mit den örtlichen Behörden, eine Spur zu verfolgen. Eigentlich geht es um Doping, in

#### Das

In einer kleinen Bootshaus am Wohlensee wird eine Leinwand entdeckt. Wenige Tage später entdecken die Ermittler eiteren Toten in Hinterkappelen. In seinem neuen Kriminalroman beschäftigt sich Thomas Bornhauser mit einem Thema, das zeitgemässer und komplexer in könnte: Mit Manipulationen und Doping nicht nur entsport, sondern durchaus auch... in der Schweiz. Er kommt mit Tatsachen konfrontiert. Er kommt mit Tatsachen konfrontiert. Er kommt mit Tatsachen konfrontiert.

Autor: T Weber  
Ca. 180 Seiten  
ISBN 978-3-03818-181-1  
CHF 29.00

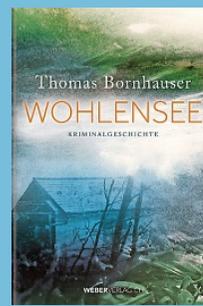
terkappelen und Wohlener vor

## Wohlensee

#### Buch

In einem kleinen Bootshaus am Wohlensee wird eine Leinwand entdeckt. Wenige Tage später entdecken die Ermittler eiteren Toten in Hinterkappelen. In seinem neuen Kriminalroman beschäftigt sich Thomas Bornhauser mit einem Thema, das zeitgemässer und komplexer in könnte: Mit Manipulationen und Doping nicht nur entsport, sondern durchaus auch... in der Schweiz. Er kommt mit Tatsachen konfrontiert. Er kommt mit Tatsachen konfrontiert. Er kommt mit Tatsachen konfrontiert.

Thomas Bornhauser  
Verlag Thun  
14 x 20,1 cm, Taschenbuch  
78-3-03818-181-1, CHF 29.00  
In den nächsten Wochen



#### 10 Krimis zu gewinnen!

Die BümpflizWoche verlost in Zusammenarbeit mit dem Autor und dem Weber Verlag Thun zehn Exemplare des neuen Krimis von Thomas Bornhauser, mit Widmung und von ihm signiert. Interessenten melden sich bis am 8. Juli 2018 unter dem Stichwort «Wohlensee» unter:

BümpflizWoche  
Bümpflizstrasse 101  
3018 Bern

oder

wettbewerb@buempflizwoche.ch

#### Vorschau: Lesung am 01. 11.2018

Thomas Bornhauser liest und erzählt aus seinem neuen Roman am Donnerstag, 1. November um 19.30 Uhr in der Bibliothek Hinterkappelen.